
Inhaltsverzeichnis

--

APCO25-Allgemein

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 16. Juni 2012, 07:27 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe1kbc ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 16. Juni 2012, 12:18 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe1kbc ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 2:

== Protokollart ==

APCO P25 (Kurzform von Project 25 von APCO International) ist eine Übertragungsnorm, die im Regierungsauftrag für die Sicherheitsbehörden in

Nordamerika entwickelt wurde und ähnliche Anforderungen wie das ETSI-TETRA in Europa erfüllt. Die P25-Sprechgeräte erlauben den Einsatz in verschiedensten **Funk-kanälen**, einschließlich des herkömmlichen Analogfunks. Die digitale Sprachübertragung erlaubt eine Reihe von Sprachkodierungen (Vocoder = voice encoder/ decoder) und Datenverschlüsselungen (beispielsweise DES, AES, RC4). In der aktuellen „Phase 1“ in den USA wird P25 mit 12,5 kHz breiten Kanälen eingesetzt. **Digital-geräte** verwenden Continuous 4 level FM (C4FM) mit einer Symbolrate von 4800 baud und 2 bit pro Symbol, und somit 9600 Bruttobits. Die Empfangsgeräte sind auch mit CQPSK-kompatibel, das nur 6,25 kHz Bandbreite benötigt.

Zeile 2:

== Protokollart ==

APCO P25 (Kurzform von Project 25 von APCO International) ist eine Übertragungsnorm, die im Regierungsauftrag für die Sicherheitsbehörden in Nordamerika entwickelt wurde und ähnliche Anforderungen wie das ETSI-TETRA in Europa erfüllt. **

**

Die P25-Sprechgeräte erlauben den Einsatz in verschiedensten **Funkkanälen**, einschließlich des herkömmlichen Analogfunks. Die digitale Sprachübertragung erlaubt eine Reihe von Sprachkodierungen (Vocoder = voice encoder/ decoder) und Datenverschlüsselungen (beispielsweise DES, AES, RC4). In der aktuellen „Phase 1“ in den USA wird P25 mit 12,5 kHz breiten Kanälen eingesetzt. **Digitalgeräte** verwenden Continuous 4 level FM (C4FM) mit einer Symbolrate von 4800 baud und 2 bit pro Symbol, und somit 9600 Bruttobits. Die Empfangsgeräte sind auch mit CQPSK-kompatibel, das nur 6,25 kHz Bandbreite benötigt.

Version vom 16. Juni 2012, 12:18 Uhr

Protokollart

APCO P25 (Kurzform von Project 25 von APCO International) ist eine Übertragungsnorm, die im Regierungsauftrag für die Sicherheitsbehörden in Nordamerika entwickelt wurde und ähnliche Anforderungen wie das ETSI-TETRA in Europa erfüllt.

Die P25-Sprechgeräte erlauben den Einsatz in verschiedensten Funkkanälen, einschließlich des herkömmlichen Analogfunks. Die digitale Sprachübertragung erlaubt eine Reihe von Sprachenkodierungen (Vocoder = voice encoder/ decoder) und Datenverschlüsselungen (beispielsweise DES, AES, RC4). In der aktuellen „Phase 1“ in den USA wird P25 mit 12,5 kHz breiten Kanälen eingesetzt. Digitalgeräte verwenden Continuous 4 level FM (C4FM) mit einer Symbolrate von 4800 baud und 2 bit pro Symbol, und somit 9600 Bruttobits. Die Empfangsgeräte sind auch mit CQPSK-kompatibel, das nur 6,25 kHz Bandbreite benötigt.